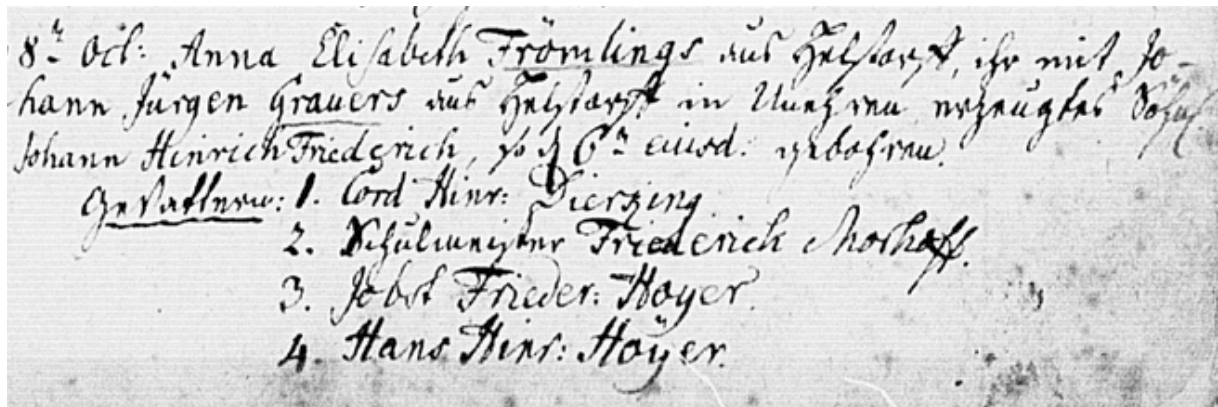


Um 1825: Johann Heinrich Wilhelm Grawers wandert nach Schweden aus

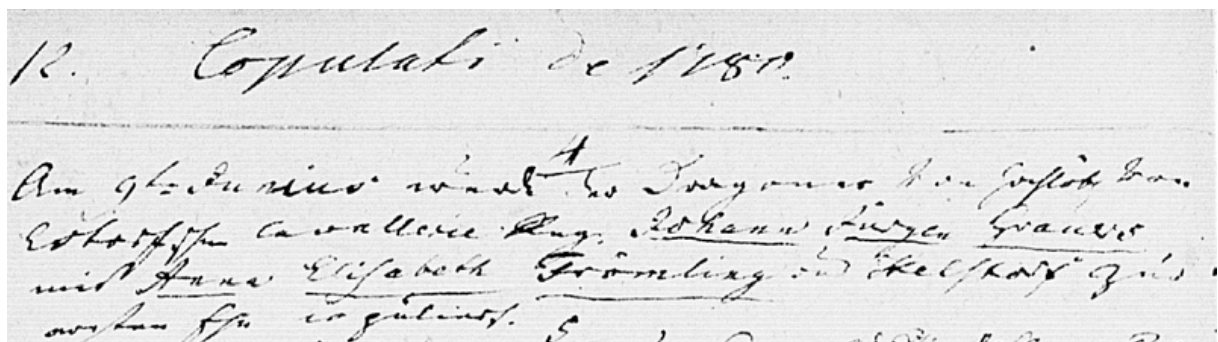
(Erweiterte Fassung März 2019)

Johann Heinrich Friedrich Grawers* wurde am 8.10.1773 „in Unehren geboren“, wie der Pfarrer notierte, als Sohn von Anna Elisabeth Frömmling und Johann Jürgen Grawers, Dragoners im Estorffschen Regiment bzw. Gefreiter im 8. Hannöverschen Cavallerie-Regiment.



8. Oct. Anna Elisabeth Frömlings aus Helstorf, ihr mit Jo-
hann Jürgen Grawers aus Helstorf im Unehren vermähltes Paar
Johann Heinrich Friedrich, 70 J. alt, ausd. Helstorf.
Geh. d. Braut: 1. Cord Hinr. Pierzing.
2. Küchmeister Friedrich Knoch.
3. Joh. Friedr. Hoyer.
4. Hans Hinr. Hoyer.

Das Paar Grawers/Frömmling heiratete am 9.6.1780:



12. Copulati de 1780.
Am 9. Juni 1780 wurde das Paar Grawers aus Helstorf aus
Estorffschen Cavallerie Reg. Johann Jürgen Grawers
mit Anna Elisabeth Frömmling aus Helstorf aus
Estorffschen Cavallerie Reg. vermählt.

Es lebte noch 1787 und 1791 als Mieter im Pfarrwitwenhaus in Helstorf und zog nach Hannover. Der Sohn Johann Heinrich Grawers ist nach Schweden ausgewandert.

Hintergrund:

Johann Jürgen Grawers stammte aus der Hofstelle Helstorf No. 13 (heute Rabe).

I.

Heinrich Grauers, *, + nach 1717

oo

die Anna Lüßenhop

II

Sohn Ernst Christoph Grauers, * 1675, + 25.11.1759 (84 Jahre), Grobschmiede-Meister

oo vor 1716

die Catharina Margarethe Ehlers, * 1692, + 23.11.1751 (59 J.)

III

Sohn Christoph Hinrich Grauers, * 10.01.1717, + 01.05.1799

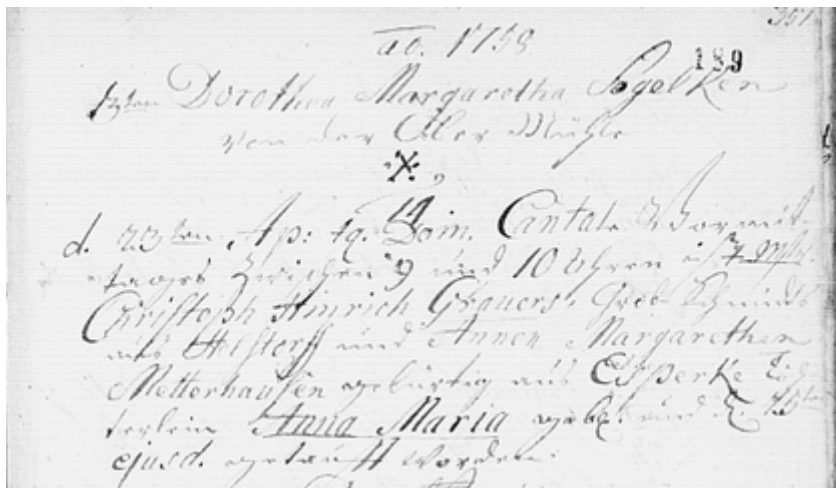
oo 22.06.1749

die Anna Margarethe Metterhausen, * in Esperke, + 20.09.1797 (70 J. 8 M.)

Mindestens fünf Kinder:

IV. Die Stelle vererbte er an seine

1. Tochter Anna Maria Grauers, * 23.04.1758, + 08.10.1797

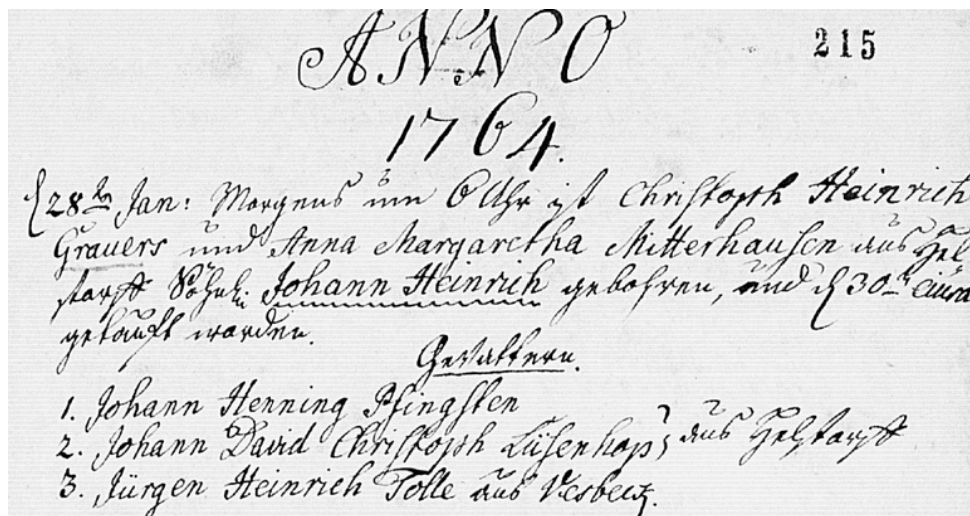


oo 07.07.1786

mit Jürgen Heinrich Oehlerking aus Nr. 37, * 17.06.1759, + 15.01.1837

2. Anna Maria Grawers Bruder Jürgen Heinrich, heiratete am 3.4.1798 in Brelingen die Anna Catharina Struben aus Brelingen.

5. Johann Heinrich Grawers am 28.1.1764

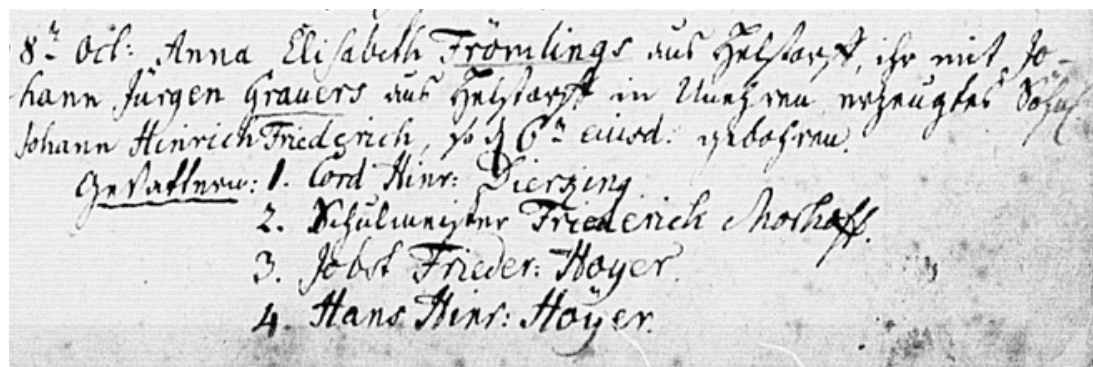


starb als Soldat am 4. Juli 1795 in Verden. Er hinterließ eine Frau, vielleicht auch ein Kind.

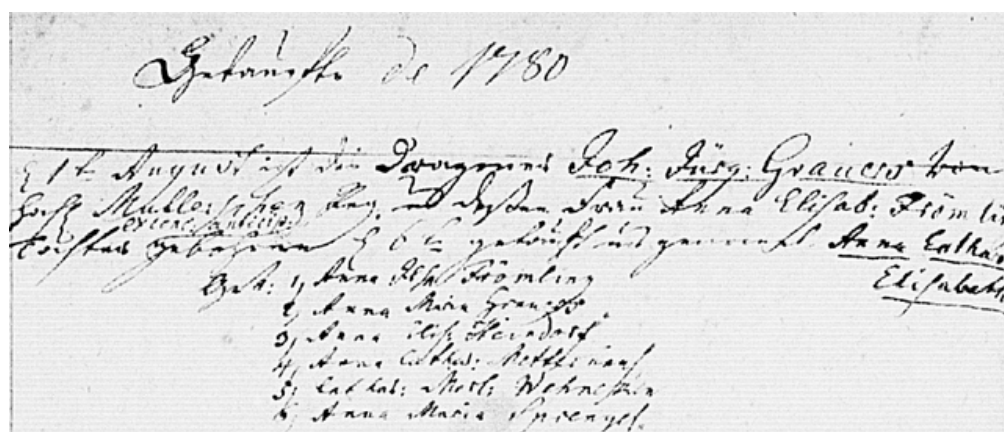
IV.3

Kinder des Paares Grawers/Frömling:

Sohn Johann Heinrich Friedrich Grawers wurde am 8.10.1773 „in Unehren geboren“, also vorehelich



Die Tochter Anna Catharina Elisabeth Grawers wurde am 1.8.1780 geboren,



die Tochter Anna Catharina Maria Grauers am 17.9.1783,

1783 Sept. 17. In der Evangelischen Kirche zu Estorf
 Joh. Dörger Grauer und Anna Elisabeth Fröndling
 haben geheiratet. Geb. d. 17. Sept. 1783. Anna Catharina Maria
 Geb. d. 1. Anna Kath. Fröndling
 2. Anna Maria Fröndling
 3. Catharina Marg. Grauer
 4. Catharina Marg. Reinecke
 5. Anna Elisabeth Fröndling
 6. Dorothea Wilhelmine Grauer

die Tochter Catharina Maria Dorothea Christine Grauers am 30.4.1787

1787 Apr. 30. In der Evangelischen Kirche zu Estorf
 Joh. Dörger Grauer und Anna Elisabeth Fröndling
 haben geheiratet. Geb. d. 30. Apr. 1787. Catharina Maria Dorothea Christine
 Geb. d. 1. Christina Fröndling
 2. Catharina Maria Schrader
 3. Catharina Marg. Reinecke
 4. Anna Dorothea Wollmann
 5. Catharina Marg. Goetz
 6. Catharina Maria Reinecke

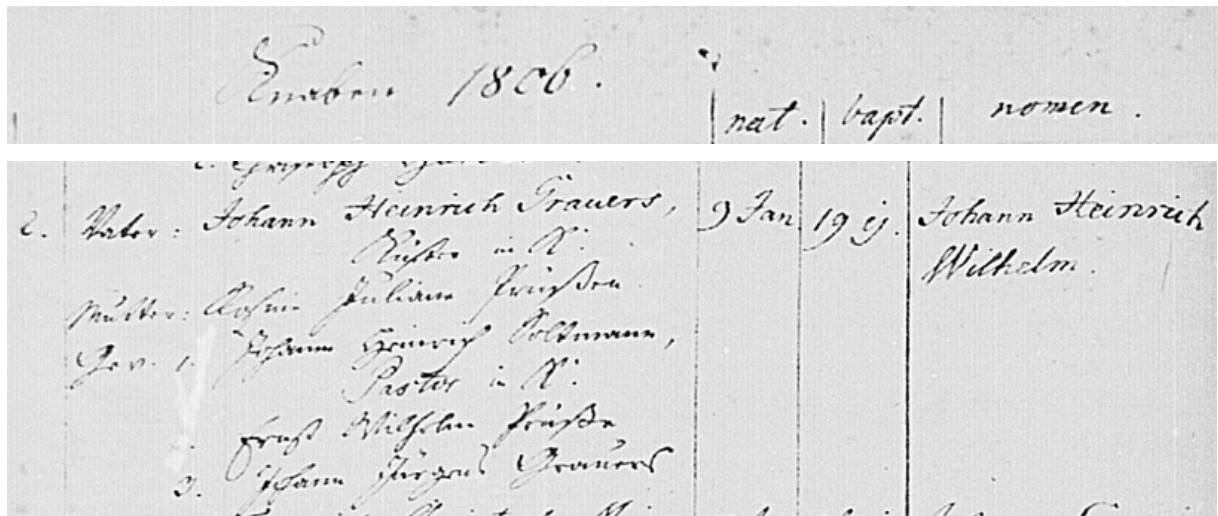
Doch zurück zum Auswanderer Grawers:

Johann Heinrich Grawers, geb. am 8.10.1773, gest. 1809, heiratet 1798 Anna Rosine Juliane Dorothea Elisabeth Prüsse, geb. 1778, gest. 1809, Tochter des Ackermanns Wilhelm Prüsse in Wülferode.

Copuliert 1798.

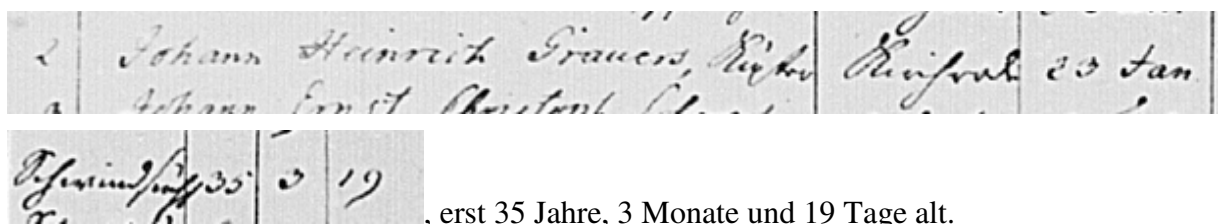
28. Mai
 Die Jungferns Tochter Johann Heinrich Grawers, Josephinen Gräber, Ge-
 storben unter dem Ehestande Catharina Rosine Juliane Prüsse
 und Jungfer Rosine Juliane Prüsse, welche Jungfer Catharina in
 Wülferode gelebt haben

Grawers war Küster in Hannover-Kirchrode. Das Paar Grauers/Prüsse hatte mindestens ein Kind, Johann Heinrich Wilhelm Grauers, geb. am 9.1.1806 in Hannover, gest. 1874.

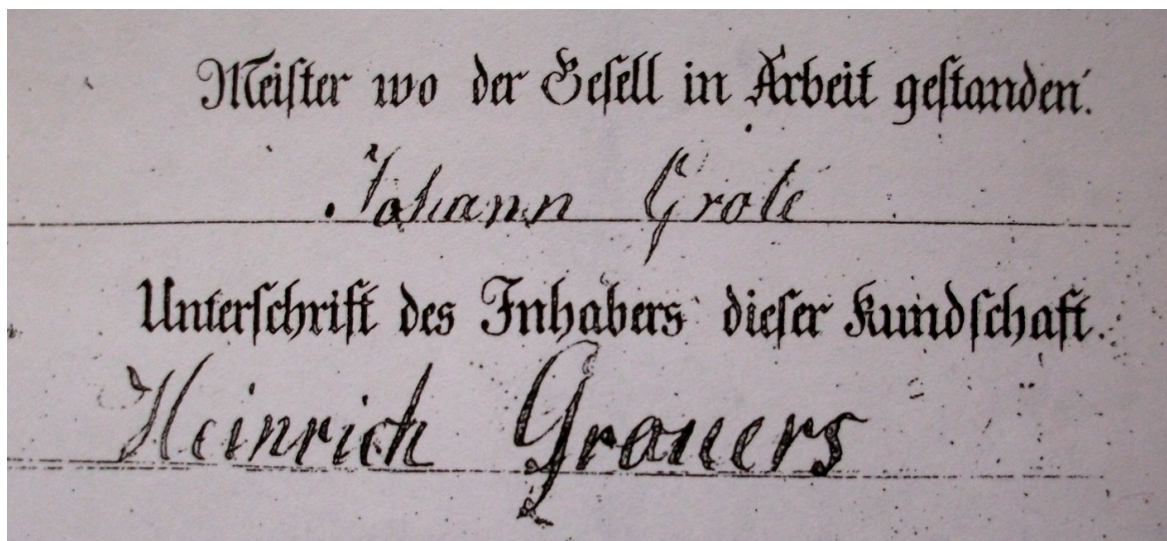


Taufpaten waren der Pastor, der Großvater Johann Jürgen Grawers und Ernst Wilhelm Prüser.

Der Vater Johann Heinrich Grawers starb schon drei Jahre später, am 23.1.1809:



Der 1806 geborene Sohn Johann Heinrich Wilhelm Grauers lernte in Hannover beim Meister Grote als Korbmacher,

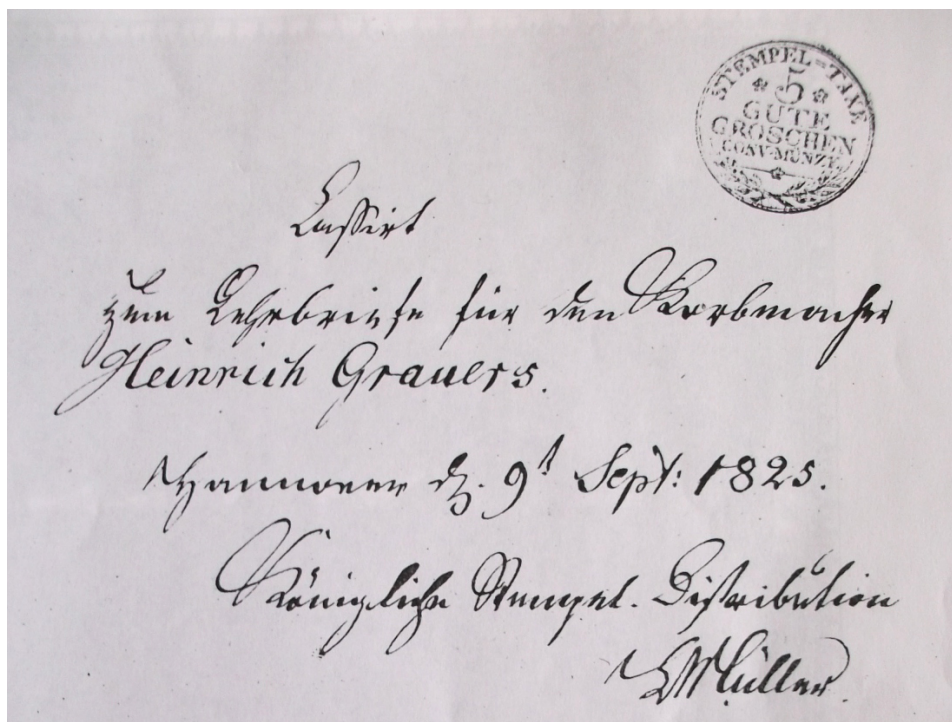


Grauers hat beim Meister Grote gelernt

Er erhielt im September 1825 seinen Gesellenbrief und sein Wanderbuch und ging auf Wanderschaft



Lehrbrief | Stempelgeld für die Ausfertigung des Lehrbriefes



1829 erreichte Grauers Kopenhagen und 1832 Göteborg. Dort gründete er eine Korbfabrik. Grawers wurde 1866 naturalisiert und hatte mit seiner aus Finnland stammenden Frau Maria Weurland, geb. 1803, gest. 1891, zwölf Kinder.

Christine Louise Oehlerking, eine Enkeltochter des Paares Grawers/Oehlerking, heiratete 1853 Friedrich August Lüerssen aus Helstorf und wandert mit ihm nach Amerika aus (siehe Auswanderer Lüerssen, Helstorf).



Die Hofstelle Nr. 13 etwa im Jahre 1915 und heute (2018)



In Schweden leben noch heute familiengeschichtlich aktive Mitglieder der Familie Grauers. Lange Zeit kamen die Grauers jedes Jahr in Schwarmstedt zusammen – Heinz und Annegret Menze aus der Wedemark sind dort die familiengeschichtlich Aktiven.

*Die Schreibweise des Namens Grawers/Grauers schwankte im Lauf der Jahrzehnte

Material:

KKa Neustadt, Spec. Helstorf 4 Az. 231 und Specialia Helstorf 11 Az. 543; PAH, Kirchenbücher; ancestry.com; Pfarrarchiv Kirchrode, Kirchenbücher; Chronik Helstorf, S. 582; www.chalmers.se/sv/om-chalmers/historia/rektorat/Sidor/hugo-grauers.aspx; <http://goto.glocalnet.net/grauers/>; Heinz und Annegret Menze, Negenborn; Erland Grauers, Schweden

Auswanderer aus Helstorf: Grawers 2.0, by Stefan Weigang, 2019, S. 9